

## PRESSEMITTEILUNG

### **Bertelsmann-Investitionen in digitale Start-ups übertreffen Schwelle von einer Milliarde Euro**

- **Globales Netzwerk von Bertelsmann Investments wächst auf knapp 200 Beteiligungen**
- **Seit 2006 eine Milliarde Euro investiert**
- **Verkaufserlöse von mehr als 600 Mio. Euro realisiert**

Gütersloh, 1. Juli 2019 – Bertelsmann baut sein globales Netzwerk aus Start-up-Beteiligungen aus: Der Medien-, Dienstleistungs- und Bildungskonzern ist über seine vier Fonds Bertelsmann Asia Investments (BAI), Bertelsmann India Investments (BII), Bertelsmann Brazil Investments (BBI) und Bertelsmann Digital Media Investments (BDMI) nun an knapp 200 Unternehmen und Fonds beteiligt. Seit 2016 sind die Aktivitäten der Fonds im Unternehmensbereich Bertelsmann Investments gebündelt.

Seit dem Start des ersten Fonds, BDMI, im Jahr 2006 hat Bertelsmann über seine Corporate-Fonds rund eine Milliarde Euro in junge Digitalfirmen mit innovativen Geschäftsmodellen investiert. Die finanziellen Rückflüsse insbesondere durch Verkäufe lagen im selben Zeitraum bei mehr als 600 Mio. Euro.

Thomas Rabe, Vorstandsvorsitzender von Bertelsmann: „Unsere Fondsaktivitäten sind eine unternehmerische Erfolgsgeschichte. Erstens erhalten wir auf diesem Weg frühzeitig Einblicke in neue Geschäftsmodelle, Technologien und Märkte, gerade in unseren strategischen Wachstumsregionen. Und zweitens leisten unsere Fonds einen hohen Beitrag zum Konzernergebnis. Die Rückflüsse sind schon jetzt beachtlich. Wir werden auch künftig massiv in unsere Fondsgeschäfte investieren und unser globales Netzwerk weiter ausbauen.“

Die im Bereich Bertelsmann Investments gebündelten Start-ups sind in zukunftsweisenden Geschäftsfeldern tätig: Sie erstellen innovative Medienangebote, erbringen Dienstleistungen im E-Commerce-Bereich oder agieren in Bereichen wie Fintech und Education. Mehr als 100 Beteiligungen von Bertelsmann Investments sind in China aktiv, der weitere Fokus liegt auf den strategischen Wachstumsregionen Indien und Brasilien sowie Nordamerika. Darüber hinaus hat Bertelsmann kürzlich den Fokus auf Investitionsmöglichkeiten in Afrika und Südostasien erweitert. So beteiligte sich Bertelsmann Investments zu Beginn des Jahres am afrikanischen Fonds des Venture Capital-Investors Partech.

Die Fonds des Bereichs Bertelsmann Investments haben bisher elf Börsengänge von direkten Beteiligungen begleitet. Davon neun in den USA und zwei in Hong Kong. 2018 gingen drei direkte BAI-Beteiligungen an die Börse: das Gebrauchtwagenportal Tuanche an der NASDAQ, die Rabatt Plattform Meituan Dianping an der Stock Exchange of Hong Kong (HKEX), sowie die Mode-E-Commerce-Plattform Mogu an der New York Stock Exchange (NYSE).

**Bertelsmann Asia Investments (BAI)** in China ist der aktivste Fonds. Der 2008 gegründete Fonds hat in den vergangenen zehn Jahren in mehr als 130 Start-ups investiert. Mehrere

davon sind an unterschiedlichen Börsen notiert. Unter anderem ist BAI an einer der größten Musikplattformen Chinas, NetEase Cloud Music, beteiligt. Auch 2018 erhielt BAI für seine Aktivitäten zahlreiche Auszeichnungen. So wurde BAI u.a. von „ChinaVenture“ als einer der besten „Foreign Fonds“ sowie einer der besten Fonds im Bereich Fintech ausgezeichnet. CBNWeekly führt BAI in der Top 5-Liste der besten Venture-Capital Fonds Chinas.

**Bertelsmann India Investments (BII)** konzentriert seine Firmenbeteiligungen unter anderem auf die Sektoren E-Commerce-Marktplätze, Fintech sowie Education und Healthcare. Zu den Beteiligungen des Fonds gehören das Fintech-Unternehmen Lendingkart sowie Agrostar, eine mobile Plattform für Landwirte. Im Bereich Hochschulbildung investierte BII unter anderem in das Weiterbildungsunternehmen Eruditus Executive Education und den Bildungsanbieter iNurture.

**Bertelsmann Brazil Investments (BBI)** bündelt die Venture-Aktivitäten in der strategischen Wachstumsregion Brasilien. Bertelsmann ist über BBI an mehreren Fonds beteiligt, unter anderem als strategischer Partner am Fonds „Bozano Educacional 2“ für Investitionen im Bereich medizinische Bildung. Auch Direktinvestitionen tätigt das Unternehmen in dem südamerikanischen Land: 2015 beteiligte sich Bertelsmann an Afferolab, dem führenden Anbieter für Corporate Trainings in Brasilien. Dieser ist inzwischen vollständig im Besitz von Bertelsmann.

**Bertelsmann Digital Media Investments (BDMI)** ist ein Venture-Capital-Fonds, der gezielt in innovative und aufstrebende Unternehmen in den Bereichen Next Gen Media, Next Gen Brands, Enterprise Software und Fintech in den USA investiert. Zum Portfolio gehören mehr als 60 Beteiligungen, darunter Start-ups wie das Sportportal The Athletic, der Next-Generation-Publisher Clique Media, das E-Commerce-Unternehmen Food52 sowie der Online-Video-Vermarkter Jukin Media.

Weitere Informationen: <http://www.bertelsmann-investments.com/de/>

### Über Bertelsmann

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören die Fernsehgruppe RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, der Zeitschriftenverlag Gruner + Jahr, das Musikunternehmen BMG, der Dienstleister Arvato, die Bertelsmann Printing Group, die Bertelsmann Education Group sowie das internationale Fonds-Netzwerk Bertelsmann Investments. Mit 117.000 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2018 einen Umsatz von 17,7 Milliarden Euro. Bertelsmann steht für Kreativität und Unternehmertum. Diese Kombination ermöglicht erstklassige Medienangebote und innovative Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern.

### Follow us on



### Für Rückfragen:

#### **Bertelsmann SE & Co. KGaA**

Andreas Grafemeyer

Leiter Medien- und Wirtschaftsinformation

Tel.: +49 5241 80-2466

[andreas.grafemeyer@bertelsmann.de](mailto:andreas.grafemeyer@bertelsmann.de)